

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch



Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Marcel Ernst (KV Göttingen)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 1100 bis 1101 einfügen:

Dämmung im Bausektor voran. Und wir unterstützen Betriebe dabei, in neuen innovativen Märkten wie alternative und pflanzliche Proteine Fuß zu fassen. **Wir sorgen für effiziente und verlässliche Zulassungsverfahren für neuartige Lebensmittel und stärken die Forschungsförderung und das neue Kompetenzzentrum Proteine der Zukunft.**

Begründung

Wir sollten die Forschungsförderung und (Weiter-)entwicklung von alternativen Proteinen (darunter zählen pflanzenbasierte Lebensmittel, kultiviertes Fleisch und fermentationsbasierte Produkte) ausbauen, um unsere Ernährung nachhaltiger zu machen.

Zentral ist, dass Deutschland garantiert, dass Zulassungsverfahren für neuartige Lebensmittel auf der europäischen Ebene zuverlässig und evidenzbasiert umgesetzt wird, um das Vertrauen der Verbraucher:innen in alternative Proteine zu stärken und Innovation zu ermöglichen. Wir wollen außerdem das neue Kompetenzzentrum Proteine der Zukunft stärken.

weitere Antragsteller*innen

Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Dorothea Kaufmann (KV Heidelberg); Marcel Gauger (KV Ludwigsburg); Vincent Scheller-Hein (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Dave Sander (KV Harz); Knut Maximilian Kiesel (KV Main-Kinzig); Gerald Johann to Büren (KV Osnabrück-Land); Jan Meißner (KV Düren); Susanne Zissel (KV Berlin-Spandau); Marie Christine Heidenreich (KV Rostock); Karin Kayser (KV Görlitz); Tilman Köhler (KV Germersheim); Bernd Michael Fernengel (LV Hessen); Patrick Lödige (KV Hannover); Elisabeth Gertrud Does (KV Karlsruhe); Tom Wonneberger (KV Dresden); Ulrich Oberdieck (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Kevin Roth (KV Odenwald-Kraichgau); Jérôme Treperman (KV Berlin-Neukölln); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.